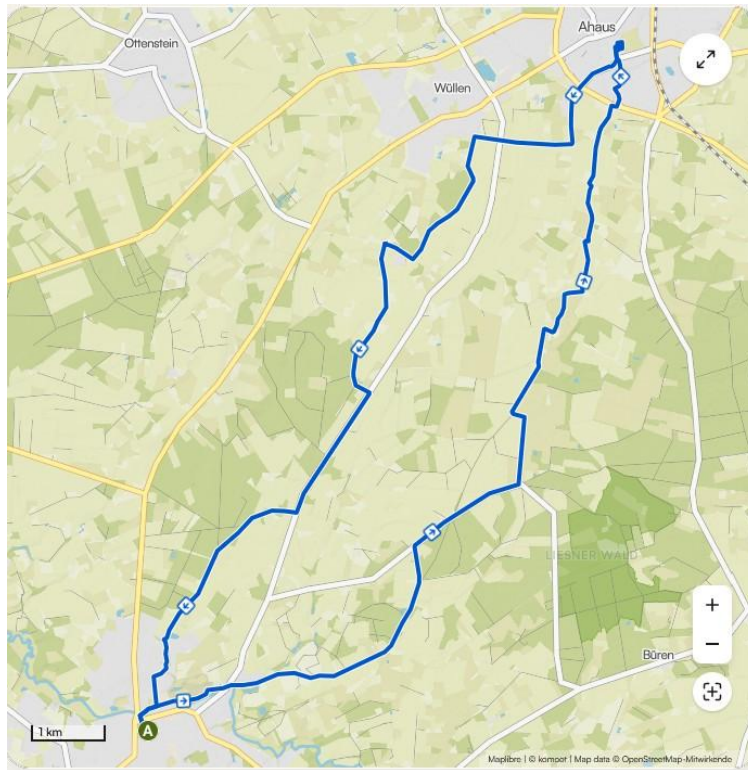


Feierabend-Radtour am 18. August 2026 zum Schloss Ahaus



Abfahrt um 17.00 Uhr am historischen Brunnen auf dem Stadtlohner Marktplatz. Trotz des wechselhaften Wetters hatten sich rund 20 Teilnehmer und Teilnehmerinnen eingefunden.



Entlang der Berkelpromenade ging es am Bahnhof Almsick vorbei zur Aa in Quantwick. Entlang der Aa führte der Weg zum Schloss Ahaus. Dort erwartete uns Ralf Büscher, der Vorsitzende des Heimatvereins Ahaus und stellte uns die Museen vor, die der dortige Heimatverein in fünf Pavillons des Schlosses eingerichtet hat.



Das Oldenkott-Museum ist der Tabakindustrie gewidmet, die 1819 im Schloss Ahaus ihren Einzug hielt.



Ein weiteres Gebäude informiert über die Jute- und Zündholzfabriken, für die Ahaus überregional bekannt war.

Zwei Pavillons zeigen die Einrichtungen früherer Land- und Stadtschulen, während das Torhausmuseum archäologische Funde aus dem Stadtgebiet präsentiert.



Durch Sabstättle ging es anschließend wieder zurück nach Stadtlohn, wo am Gedenkstein zur Schlacht bei Stadtlohn ein letzter Halt eingelegt wurde.

